

Maßnahmen

V1: Maßnahmennummer

- V = Vermeidungs- und Schutzmaßnahme
- A = Ausgleichsmaßnahme
- E = Ersatzmaßnahme
- G = Gestaltungsmaßnahme

Vermeidungs- und Schutzmaßnahmen

- V1: Anlage von Schutzzäunen, Schutz von Einzelbäumen (gemäß DIN 18.920, RAS-LP4)
- V3: Maßnahmen zum Schutz des Bodens und der Wiederherstellung von Bodenfunktionen (gemäß DIN 18.300, DIN 18.915)
- V4: Bautabuzone
- V5: Herstellung von Öffnungen im Bodenkontaktbereich von Lärmschutzwänden zur Gewährleistung der Querung von Kleintieren
- V2: Ordnungsgemäßer Umgang mit umweltgefährdenden Stoffen
- V6: Artenschutzrechtlich optimierter Bauablauf
- V7: Ökologische Baubegleitung

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

- A1 (CEF): Herstellung von Ersatzhabitaten für Zaun- und Mauereidechsen vor Baubeginn
- A2: Anlage und Entwicklung naturnaher Feldgehölze und Hecken
- E3: Entwicklung naturnaher Waldbestände durch Aufforstung
- E4: Entwicklung von Ufervegetation und Hochstaudenflur
- A5: Entwicklung von Wiesen durch Einsaat
- A6: Entwicklung von Ruderalfluren durch Einsaat
- A7: Entwicklung von Ruderalfluren durch Sukzession
- E8: Entwicklung von Wald (Waldrand/-saum) durch Sukzession
- A9: Extensivierung einer intensiv genutzten Frischwiese
- A10: Rückbau von versiegelten Flächen
- A11: Entwicklung einer Extensivwiese durch Einsaat und extensive Nutzung
- A12: Herstellung von Ersatzhabitaten für Reptilien und Heuschrecken
- A13: Voranbau in angeschnittenen Waldbeständen
- A14: Gehölzpflanzung am Böschungsfuß im Überschwemmungsgebiet

Gestaltungsmaßnahmen

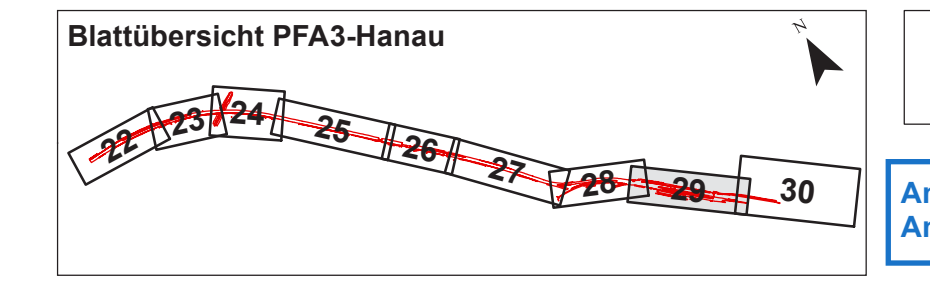
- G1: Landschaftsrasen im Bereich der Bahnanlage
- G2: Landschaftsrasen mit Gehölzpflanzungen
- G3: Einzelbaumpflanzung

Nachrichtlich

- beantragtes S-Bahn-Vorhaben
- planfestgestellte Vorhaben
- 01.111: Biototypen-Grenze mit KV-Code
- 111: Flurstücksgrenze mit Flurstücksnummer und Gebäude
- Blattschnitte der technischen Lagepläne

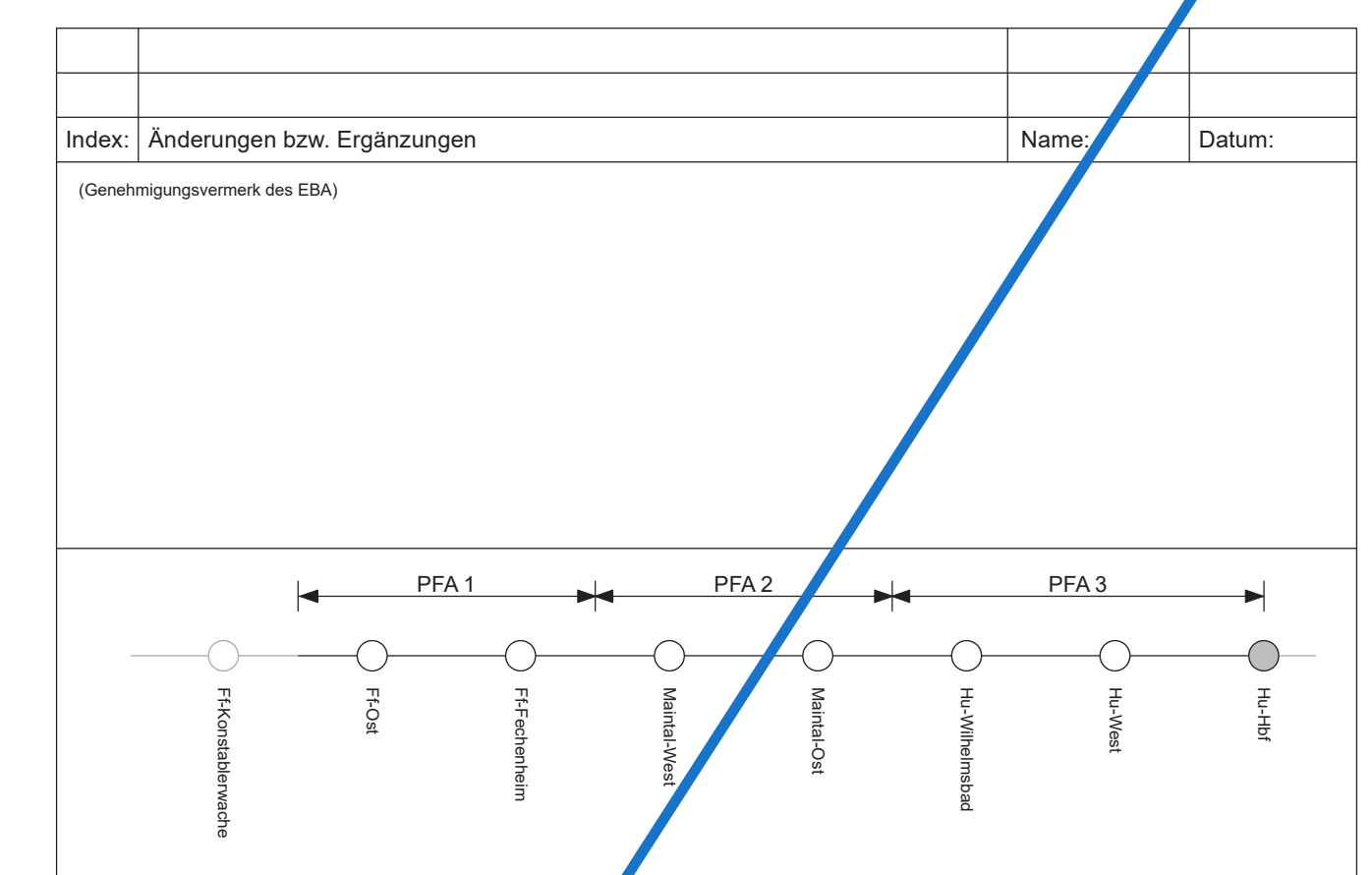
Bestand: Biototypen (Nutzungstypen nach Kompensationsverordnung - KV)

- 01.111: Laubwald
- 01.114: Bodensaurer Buchenwald
- 01.121: Übrige naturnahe Laubholzbestände (mit Berg-Ahorn, Esche, Winter-Linde)
- 01.131: Eichen-Hainbuchenwald
- 01.133: Hartholzauswald
- 01.152: Erlen-Eschen-Bachrinnenwald
- 01.180: Schlagfluren, Naturverjüngungen, Sukzession im und am Wald
- 01.219: Naturferne Laubholzforste nach Kronenschluss, nicht heimisch
- 01.229: Sonstige Kiefernbestände
- 02.100: Sonstige Fichtenbestände
- 02.300: Gebüsch, Hecken, Säume
- 02.400: Trockene bis frische, saure, voll entwickelte Gebüsch, Hecken, Säume heimischer Arten
- 02.500: Nasse voll entwickelte Gebüsch, Hecken, Säume heimischer Arten
- 02.600: Hecke/Gebüsch (-pflanzung) (heimisch, standortgerecht); gut ausgebildete Gehölze an Straßen-/Bahndämmen
- 03.211: Hecke/Gebüsch (-pflanzung) (standortfremd, Ziergehölze)
- 04.210: Hecke/Gebüsch (-pflanzung) (straßenbegl., usw., nicht auf Mittelstreifen; schwach ausgeprägte Gehölze, auch standortfremd)
- 04.220: Erwerbsgartenbau/Sonderkulturen (überwiegend Monokultur, intensive Bewirtschaftung; Zierpflanzen-, Gemüse- und Beerenobstbau)
- 04.210: Einzelbäume oder Baumgruppen
- 04.210: Einzelbaum (04.110, 04.120)
- 04.220: Baumgruppe, Baumreihe: Einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
- 04.310: Baumgruppe, Baumreihe: Nicht heimisch, nicht standortgerecht, Exoten
- 04.400: Allee: Einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
- 05.214: Ufergehölzsaum heimisch, standortgerecht
- 05.220: Fließgewässer, Stillgewässer
- 05.241: Mäßig schnellfließende Bäche (Mittellauf), kleine Flüsse, Gewässergüteklasse II und schlechter
- 05.243: Naturnahe Flüsse, Flussabschnitte
- 05.260: An Böschungen verkrautete Gräben
- 05.312: Naturfern ausgebaute Flussabschnitte
- 05.342: Eutrophe Seen
- 05.410: Kleinspeicher, Teiche
- 05.430: Röhrichte, Riede, Hochstauden
- 05.440: Schilfröhrichte
- 05.460: Andere Röhrichte (Rohrkolben und Rohrglanzgras)
- 06.220: Großseggenriede
- 06.310: Nassstaudenfluren
- 06.320: Grasland im Außenbereich
- 06.920: Weiden, intensiv
- 09.110: Extensiv genutzte Frischwiesen
- 09.120: Intensiv genutzte Frischwiesen
- 09.130: Grünlandinsaat, Grasäcker mit Weidelgras etc.
- 09.150: Ruderalfluren und Brachen
- 09.160: Kurzlebige Ruderalfluren (thermophytenreich, konkurrenzschwach, offener, meist nährstoffreicher Boden in Siedlungen und im Kulturland)
- 09.210: Wiesenbrachen und ruderal Wiesen
- 09.220: Feldraine, Wiesentraine, linear (Gräser und Kräuter, keine Büsche breiter als ein Meter)
- 10.510: Straßenränder (mit Entwässerungsrinne, Mittelstreifen) intensiv gepflegt, artenarm
- 10.530: Ausdauernde Ruderalfluren meist frischer Standorte
- 10.531: Ausdauernde (anthropogen beeinflusste) artenarme Ruderalfluren; nitrophyten- und/oder neophytenreiche Bestände
- 10.532: Wärmelebende ausdauernde Ruderalfluren meist trockener Standorte
- 10.533: Vegetationsarme und kahle Flächen
- 10.534: Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie in Betrieb oder nicht abgedeckt, unbegrünte Keller, Fundamente usw.
- 10.535: Schotter-, Kies- u. Sandwege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächenbefestigung
- 10.537: Bahnanlage (Gleiskörper, Schotterbett)
- 10.538: Bahnanlage (Gleiskörper, Schotterbett), stillgelegt oder unregelmäßig genutzt mit Ruderalvegetation und/oder Gehölzen
- 10.539: Aktuelle Baustelle zur Kartierungszeit
- 10.540: bewachsene Feldwege
- 10.541: bewachsene Waldwege
- 10.542: Dachfläche nicht begrünt, Siedlungs- und Gewerbeflächen
- 10.543: Äcker und Gärten
- 10.544: Acker, intensiv genutzt
- 10.545: Gärten/Kleingartenanlage mit überwiegendem Nutzgartenanteil
- 10.546: Gärtnersisch gepflegte Anlagen im besiedelten Bereich, arten- und strukturreiche Hausgärten
- 10.547: Arten- und strukturreiche Hausgärten
- 10.548: Intensivrasen, (z. B. in Sportanlagen)
- 10.549: Extensivrasen, Wiesen im besiedelten Bereich, (z. B. Rasenflächen alter Stadtparks)
- 10.550: Park- und Waldfriedhöfe, Wäldersiedlungen, Waldspielplätze, Parks, Villensiedlungen mit Großbaumbestand (nicht versiegelte Flächen), Botanische und Zoologische Gärten
- 10.551: Friedhofsneuanlagen, neu angelegte Grabfelder ohne nennenswerten Baumbestand



Anlage 11.4.29

Anlage 11.4.29 wird ersetzt durch Anlage 11.4.29a



Unterlage für eine Entscheidung nach § 18 AEG

Planverfasser:		bosch & partner	
Bosch & Partner GmbH Kirchhofstraße 2c 44623 Herne Tel. 02323 94629 11 www.boschpartner.de		Herne, 09.12.2013 Ort, Datum, Unterschrift	
Bauherr:		DB Netz AG und DB S&S AG vertritten durch: DB ProjektBau GmbH Regionalbereich Mitte Hainstraße 22 60528 Frankfurt/Main Frankfurt/Main, den 13. Dez. 2013 gez. i.V. Stütting Ort, Datum, Unterschrift	
Maßstab:		1:1.000	
Projekt:		S-Bahn Rhein-Main, Nordmainische S-Bahn	
Strecke:		Planfeststellungsabschnitt 3 - Hanau	
Bauwerksnummer		Brückennummer	
Strecke		Kilometer	
Kennzahl		Kennzahl	
Höhen- und Koordinatensystem		Höhen- und Koordinatensystem	

11.4.29

Genehmigungsplanung

Planzeichen:

Blatt: 297 x 1540

Einwirkungen (Lastmodelle):